

Peru: 27 Tote nach Brand in Goldmine

Lima. Bei einem Brand in einer Goldmine in Peru sind mindestens 27 Grubenarbeiter ums Leben gekommen. Das Unglück ereignete sich nach Behördenangaben vom Sonntag (Ortszeit) in einem abgelegenen Gebiet in der Region Arequipa im Süden des Landes. Nach den bisher vorliegenden Informationen gebe es 27 Todesopfer im Inneren des Bergwerks, sagte der Staatsanwalt Giovanni Matos dem Fernsehsender *Canal N*. Nach Angaben von Vertretern von Polizei und Staatsanwaltschaft wurde der Brand durch einen Kurzschluss in der Mine »La Esperanza« verursacht, der wiederum durch ein Feuer in einem der Stollen ausgelöst worden sei. Der Brand habe dann zu einer Explosion geführt.

Obwohl sich das Unglück bereits am Sonnabend ereignete, erfuhr die Polizei erst am Sonntag von den Todesopfern. Nun müsse geprüft werden, ob die Stollen sicher genug für eine Bergung der Leichen seien, erklärte die Staatsanwaltschaft. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/450436.peru-27-tote-nach-brand-in-goldmine.html>